



TESTEN UND NETZWERKEN

40 Flottenmanager waren beim **FIRMENAUTO Test Drive** in Schwäbisch Hall dabei und testeten 18 brandneue Modelle von acht Automarken.

Text: Martin Schou

» Knapp zwanzig Autos an einem Tag Probe zu fahren, diese Möglichkeit bietet sich Fuhrparkleitern nur beim FIRMENAUTO Test Drive. Zumal die acht Automarken eine breite Modellvielfalt nach Schwäbisch Hall mitbrachten. Meist brandneue Autos, die teilweise noch gar nicht auf der Straße zu sehen sind. So waren Seat Ateca, Infiniti QX30, Renault Scénic mit von der Partie. Fiat hatte Tipo und Giulia mit im Gepäck.

Neben klassischen Geschäftswagen der Kompakt- und Mittelklasse zeigten die

Hersteller zudem einige SUV wie den Jaguar F-Pace und Vans wie den Opel Zafira. BMW brachte sogar den Stromer i3 samt Lade-Equipment mit. Obwohl das Elektroauto schon seit drei Jahren auf dem Markt ist, sorgt es immer noch für strahlende Gesichter und jede Menge Gesprächsstoff. Der lockere, ungezwungene Austausch mit den Herstellern kam bei den Teilnehmern gut an. Die Nachfrage der Flottenmanager war so groß, dass der FIRMENAUTO Test Drive zum ersten Mal an zwei Tagen stattfand. »

TEST DRIVE FLOTTE

Diese Fahrzeuge waren dabei

- BMW i3 und X1
- Fiat Tipo, 500, 500X, Giulia
- Jeep Renegade, Cherokee, Grand Cherokee
- Infiniti QX30
- Jaguar F-Pace, XE und XF
- Opel Zafira
- Renault Mégane GT, Scénic und Talisman GT
- Seat Ateca

Fotos: Thomas Kippers, Martin Schou (2)



»Es gibt nichts Vergleichbares. Ich kann Autos unterschiedlichster Klassen in kürzester Zeit testen«

Klaus-Dieter Bugiel
fox-Courier

